

Zeitschrift: Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum
Herausgeber: Benediktiner von Mariastein
Band: 43 (1965)
Heft: 1-2

Rubrik: Gottesdienstordnung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gottesdienstordnung in den Monaten Juli/August

Gebetsmeinung des Heiligen Vaters:
Dass die modernen Massenmedien der Verbreitung der Wahrheit, der Gerechtigkeit und der Liebe dienen.
Für eine möglichst wirksame Durchführung der Konzilsdekrete in den Missionsländern.

Gottesdienste:

An Werktagen: Heilige Messen von 5.30 bis 7.30 in der Gnadenkapelle. 9.00 Konventamt in der Basilika. 15.00 Non. 18.00 Vesper (Montag bis Freitag; Samstag um 15.00). 20.00 Komplet.

An Sonn- und Feiertagen: Heilige Messen von 5.30 bis 8.30 in der Basilika. 9.30 Hochamt mit Predigt. 11.00 Spätmesse mit Kurzpredigt. 15.00 Vesper, Segen und Salve. 20.00 Komplet. Änderungen am betreffenden Tage.

Besondere Anlässe:

4. Juli: Maria-Trost-Fest

24. Juli: Feierliche Mönchsgelübde

31. Juli: Hl. Priesterweihe

1. August: Primizfeier

17. August: Krankentag für Schweizer und Badenser

18. August: Krankentag für Elsässer

1. Do. Wochentag.
2. Fr. Mariä Heimsuchung. 9.00 Levitiertes Hochamt. Herz-Jesu-Freitag. 20.00 Komplet und Herz-Jesu-Andacht mit Segen.
3. Sa. Fest Unserer Lieben Frau im Stein, der Mutter vom Troste. Stundengebet und Hochamt (9.00) mit Eigentext. — 20.00 Komplet und sakramentaler Segen.
4. So. 4. *Sonntag nach Pfingsten*. Äussere Feier des Maria-Trost-Festes. Vormittags Gottesdienstordnung wie an den übrigen Sonntagen. 9.30 Pontifikalamt mit Predigt. 11.00 Spätmesse. 14.00 Prozession mit dem Gnadenbild. Eucharistische Segensfeier vor der Basilika. — Bei ungünstiger Witterung Marienfeier in der Basilika mit Predigt und Segen. — 18.15 Vesper. 20.00 Komplet. Heute Gelegenheit zu vollkommenem Ablass in Mariastein unter den gewöhnlichen Bedingungen.
5. Mo. Wochentag.
6. Di. Wochentag.
7. Mi. Wochentag. *Gebetskreuzzug*. Heilige Messen 6.00, 7.00, 8.00 und 9.00 in der Gnadenkapelle. Gelegenheit zum Sakramentenempfang. 10.00 Hochamt in der Basilika. 13.00 Aussetzung des Allerheiligsten. Tagzeit der Non. Dann Beichtgelegenheit. 14.30 Rosenkranz. 15.00 Pilgerpredigt und Segensandacht. 18.00 Vesper.
8. Do. Wochentag.
9. Fr. Wochentag.
10. Sa. Muttergottes-Samstag.
11. So. *Hochfest des heiligen Vaters Benediktus, Schutzpatrons Europas*. Erwähnung des 5. Sonntages nach Pfingsten. Vollkommener Ablass in den Benediktinerkirchen unter den gewöhnlichen Bedingungen.
12. Mo. Hl. Johannes Gualbert, Abt.
13. Di. Wochentag.
14. Mi. Hl. Bonaventura, Bischof und Kirchenlehrer.
15. Do. Hl. Heinrich, Kaiser, zweiter Schutzpatron des Bistums Basel und der Benediktiner-Oblaten.
16. Fr. Wochentag.
17. Sa. Muttergottes-Samstag. Erwähnung des hl. Papstes Leo IV.
18. So. 6. *Sonntag nach Pfingsten*. — Skapuliersonntag. Hauptgottesdienst von der allerseeligsten Jungfrau vom Berge Karmel (wie 16. Juli). Luzerner Wallfahrt.
19. Mo. Hl. Vinzenz von Paul. Bekenner.
20. Di. Hll. Hieronymus Aemiliani, Joseph von Kalasanz und Johann Baptist de la Salle, Bekenner.
21. Mi. Wochentag.
22. Do. Hl. Büsserin Maria Magdalena.
23. Fr. Hl. Apollinaris, Bischof und Märtyrer.
24. Sa. Muttergottes-Samstag. — 9.00 Feierliche Gelübdeablegung des hochw. P. Cyrill Kaufmann aus Luzern und des ehrw. Bruders Bernhard Meury aus Blauen (BE).
25. So. 7. *Sonntag nach Pfingsten*. Erwähnung des hl. Apostels Jakobus des Älteren.
26. Mo. Hll. Joachim und Anna, Eltern der Gottesmutter. 7.00 Ankunft der Bittgänge. Levitiertes Hochamt (7.00). 9.00 hl. Messe in der Gnadenkapelle. 10.00 hl. Messe in der St.-Anna-Kapelle (über dem Anna-Feld).
27. Di. Wochentag.
28. Mi. Wochentag.
29. Do. Hll. Felix, Simplizius, Faustinus und Beatrix, Märtyrer.
30. Fr. Hll. Abdon und Sennen, Märtyrer.
31. Sa. Hl. Ignatius von Loyola, Bekenner. 9.00 *Priesterweihe* von hochw. Fr. Ambros Odermatt durch Se. Exzellenz Bischof von Streng.

Gottesdienstordnung im August

Gebetsmeinung des Heiligen Vaters:

Dass die Bemühungen um Bekämpfung des Hungers in der Welt, von der Liebe Christi getragen, ständig wirksamer werden.

Dass in den Seminarien Priester herangebildet werden, die sich durch Wissenschaft und Tugend auszeichnen und den seelsorglichen Bedürfnissen ihrer Heimat zu genügen vermögen.

1. So. 8. Sonntag nach Pfingsten. 9.30 Primizfeier des H. H. Neupriesters P. Ambros Odermatt, Mariastein, von Baar.
2. Mo. Hl. Alfons von Liguori, Bischof und Kirchenlehrer.
3. Di. Wochentag.
4. Mi. Hl. Dominikus, Bekenner. *Gebetskreuzzug*. Hl. Messen 6.00, 7.00, 8.00 und 9.00 in der Gnadenkapelle. Gelegenheit zum Sakramentenempfang. 10.00 Hochamt in der Basilika. 13.00 Aussetzung des Allerheiligsten. Tagzeit der Non. Dann Beichtgelegenheit. 14.30 Rosenkranz. 15.00 Pilgerpredigt und Segensandacht. 18.00 Vesper.
5. Do. Fest Mariä zum Schnee.
6. Fr. Verklärung Christi. Herz-Jesu-Freitag. 20.00 Komplet und Herz-Jesu-Andacht mit Segen.
7. Sa. Muttergottes-Samstag. Erwähnung der hll. Xystus II., Papst, Felizissimus und Agapitus, Martyrer.
8. So. 9. Sonntag nach Pfingsten.
9. Mo. Vigil vom Feste des hl. Laurentius.
10. Di. Hl. Diakon Laurentius, Martyrer.
11. Mi. Hl. Tiburtius, Martyrer.
12. Do. Hl. Klara, Jungfrau.
13. Fr. Hll. Pontianus, Papst, und Hippolytus, Martyrer.

14. Sa. Vigil vom Feste Mariä Himmelfahrt (nicht mehr gebotener Fasttag).

15. So. *Mariä Himmelfahrt*. Erwähnung des 10. Sonntages nach Pfingsten. Nach dem Hochamt Sakramentsprozession über den Kirchplatz. Segen in der Basilika. 11.15 Spätmesse. 14.00 Rosenkranz und Pilgerpredigt. — 15.00 Vesper, Segen und Salve.

Vollkommener Ablass unter den gewöhnlichen Bedingungen von 12.00 des 14. August bis 24.00 des 15. August.

16. Mo. Wochentag.

17. Di. Wochentag. *Krankentag* für Teilnehmer aus der *Schweiz und Baden*. Heilige Messen 5.30—8.30 in der Basilika. 9.30 Hauptgottesdienst: St-Maurus-Segen, Hochamt mit Predigt. 13.30 Rosenkranz. 14.00 Predigt, gesungene Non, Krankensegnung mit dem Allerheiligsten.

18. Mi. St. Agapit. — *Krankentag* für Teilnehmer aus dem *Elsass*. Gottesdienstordnung wie am Vortag.

19. Do. Wochentag.

20. Fr. Hl. Bernhard, Abt und Kirchenlehrer.

21. Sa. Muttergottes-Samstag. Erwähnung des sel. Bernhard Ptolomäus, Abt.

22. So. 11. Sonntag nach Pfingsten.

23. Mo. Wochentag. — Abends Beginn der Konventexerzitien.

24. Di. Hl. Apostel Bartholomäus.

25. Mi. Wochentag. — 9.00 Aller Äbte Jahszeit mit feierlichem Requiem und Libera.

26. Do. Wochentag.

27. Fr. Wochentag.

28. Sa. Hl. Augustinus, Bischof und Kirchenlehrer. Erwähnung des hl. Martyrers Hermes.

29. So. 12. Sonntag nach Pfingsten.

30. Mo. Hll. Felix und Adauctus, Martyrer.

31. Di. Wochentag.

September:

1. Mi. Gebetskreuzzug.

P. Nikolaus

Eine Bitte

Die Orgel in der Wallfahrtskirche von Maria-stein leidet schon seit Jahren an allerlei Gebre-chen. Der heisse Sommer 1964 hat ihren Zu-stand noch weiter verschlimmert. Ein Neu-oder Umbau des Orgelwerkes erscheint daher als unumgänglich. Bei der Prüfung einschlägi-ger Fragen kam aufs neue der bisher immer wieder verdrängte Wunsch nach einer eigenen, kleinen Chororgel auf, die den Choralgesang der Mönche beim Konventamt und Offizium

unterstützen sollte. Die Begleitung des Gesan-ges durch eine von den Sängern weit entfernte Orgel — wie es die grosse Orgel in Mariastein eben ist — bietet Nachteile. Eine Chororgel würde auch die grosse Orgel zur Zeit des Neu-baues in etwa ersetzen. So stehen wir vor gros-sen Fragen und Aufgaben. Dürfen wir ans Werk gehen? Aus Eigenem könnten wir es nicht schaffen. Da aber sicher viele Pilger beim Gottesdienst gerne Gesang und Orgelspiel hö-ren, wagen wir an Freunde und Gönner unseres lieben Heiligtums die Bitte zu richten um einen Beitrag an die bedeutenden Kosten. Wir er-öffnen ein Postcheckkonto *Orgel-Fonds Ma-riastein 40 - 35083* zwecks bequemer Einzah-lung. Von Herzen danken wir für jede milde Gabe, die zur Erhöhung des Gotteslobes bei-tragen soll, mit innigem «Vergelt's Gott!»

+ Basilius, Abt



KONKORDIA

*Kranken- und
Unfall-Kasse des Schweiz. Katholischen Volksvereins*
mit Tätigkeit in der ganzen Schweiz und in Liechtenstein

Über 300 000 Versicherte in 600 Ortssektionen
Erholungs- und Heilstätten
Versicherung von Männern, Frauen und Kindern
Kollektiv-Versicherung Kinderlähmungs-Invalidität

Prospekte und unverbindliche Offerten durch die
ZENTRALVERWALTUNG IN LUZERN Tel. 041/2 04 34
oder durch die Ortssektionen

Krankenpflege
Krankengeld
Unfallpflege
Unfallgeld
Spitalzusatz-
Versicherung
Zusatzversicherung
für Taggeld
Wöchnerinnenfürsorge
Sterbegeld
Erweiterte Leistungen
in Tuberkulosefällen
Lähmungs-Versicherung